

Pilzinfektionen: neue Verfahren zur Diagnose und zum Therapiemonitoring mit Hilfe von OMICS-Technologien und Bioinformatik - PiDOMICS

Die Forschergruppe PiDOMICS ist in die Struktureinheit Systembiologie und Bioinformatik integriert. Sie befasst sich mit der Entwicklung bioinformatischer Verfahren zur Verarbeitung von Hochdurchsatzdaten und zur Detektion neuer diagnose- und therapierelevanter Biomarker am Beispiel der invasiven Aspergillose. Die Ergebnisse der Forschergruppe eröffnen – auch in der Übertragung auf andere Krankheitsbilder – Anwendungsmöglichkeiten in Form von kommerziellen bioinformatischen Serviceleistungen und neuen, Biomarker-basierten Diagnoseprodukten.

Die Forschergruppe PiDOMICS wird vom Freistaat Thüringen mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds finanziert.

Die Förderung der Forschergruppe endete am 31.12.2019.